

Rietberg



Förderer für Haus Margareta gesucht

Rietberg (WB). Das Haus St. Margareta soll einen Förderverein bekommen. Bianca Busch stellt diesen auf die Beine, um zusätzliche finanzielle Mittel für besondere Projekte, die den Bewohnern des Hauses zugutekommen sollen, zu akquirieren. Dafür sucht sie zusammen mit der Einrichtungsleitung Bernadette Laskowski einige Mitstreiter.

Sei es mit Ideen oder Kontakten oder Vorstandsarbeit oder ähnlichem. Deshalb sind nun alle Interessierten zu einem Infoabend eingeladen. Dieser findet statt am Dienstag, 20. Februar, um 19 Uhr in der Cafeteria des Hauses. Eine kurze Anmeldung unter Tel. 05244/9213 wird gebeten, damit Bianca Busch den Abend besser planen kann.

Müllabfuhr-App eingeschränkt

Rietberg (WB). Die verlässlichsten Termine für die Müllabfuhr im Stadtgebiet Rietberg bietet aktuell der herkömmliche Abfallkalender. Die Angaben in der Service-App »Tonnenticker« für Smartphones, die die Gesellschaft zur Entsorgung von Abfällen Kreis Gütersloh mbH (GEG) bereitstellt, sind aktuell leider nicht verlässlich und führen daher zu Irritationen. Die GEG arbeitet aktuell an einer Behebung der Fehler.

Bis dahin verweist das Umweltteam der Stadt Rietberg auf den Abfallkalender, der auch unter www.rietberg.de einzusehen ist.

Tageskalender

NOTDIENSTE

Antonius-Apotheke, Lippstädter Str. 34, Rietberg-Mastholte, Tel. 02944/587135.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathausstraße 31, 8.30 bis 12.30 Uhr, 14 bis 16.30 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

BÄDER

Hallenbad, Torfweg, 6 bis 8 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Familienzentrum, Bürogebäude an der Wiedenbrücker Straße 36, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VEREINE UND VERBÄNDE

Caritas-Kleiderstube, 15.30 bis 17.30 Uhr Abgabe von Kleidung.
TuS Viktoria Rietberg, Abteilung Schwimmen, Schwimmhalle am Torfweg, Wiesenschule, 17 Uhr Anfängerschwimmen, 17.45 Uhr Schwimmen für Fortgeschrittene, 18.45 Uhr Leistungsgruppe Schwimmen.

GESUNDHEIT

TuS Viktoria Rietberg, Abteilung Gesundheitssport, Schulzentrum Rietberg, 19.30 Uhr Herzsportgruppe.

Trimm-Dich-Gruppe TuS Viktoria Rietberg, Sporthalle Schulzentrum, 17.30 Uhr, 20 Uhr Trimm-Dich-Gruppe für Herren.

TuS Viktoria Rietberg, Abteilung Gesundheitssport, Sporthalle Wiesenschule, 17.45 Uhr Sport in der Krebsnachsorge.

MUSEUM

Kunsthause Rietberg - Museum Wilfried Koch, Emsstraße 10, geöffnet.

Auch Trecker basteln ist im Job erlaubt

115 Aussteller: 13. Berufe-Messe im Schulzentrum bietet Infos für 2600 Schüler

■ Von Gabriele Grund

Rietberg (WB). Studieren? Ausbildung? Oder vielleicht erst noch ein Auslandsjahr? 115 Vertreter aus Unternehmen, Dienstleistung, Handwerk, Industrie, Handel, Wirtschaftsverbänden, öffentlichen und sozialen Diensten, Versicherungen, Banken, Kommunen, Arbeitsagenturen, Universitäten, Fachhochschulen und Kollegschulen haben am Samstag an der 13. Berufe-Messe im Schulzentrum Rietberg teilgenommen.

Mit einer gelungenen Mischung aus Hintergrundinformation und Praxisbezug haben sie von 9 bis 14 Uhr dafür gesorgt, dass auch dem unentschlossensten Schulabsolventen ein ganzes Sortiment von attraktiven Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten angeboten wurde. Die gelungene Berufsmesse wurde 2006 von Gymnasium und Realschule mit 50 Ausstellern aus der Taufe gehoben.

Mehr als 2600 Schüler ab Klasse 8 aller Schulformen und Eltern waren der Einladung der Messeorganisatoren, Thomas Hönemann (Berufswahlkoordinator Gymnasium Nepomucenum) und Bernd Berle (Berufswahlkoordinator Richard von Weizsäcker-Gesamtschule) gefolgt. Durch erste Gespräche, kleine Aktionen wurden zwischen Ausbildungsbetrieben und interessierten Schülern erste Anbahnungen geknüpft, Ausbildungsvoraussetzungen, Karrierechancen und Verdienstmöglichkeiten thematisiert und im Ansatz erkundet, ob man sich



Thomas Brinkert (Ausbildungsleiter Landmaschinen Claas, links) präsentiert mit Lukas Ackfeld ein Mährescher-Modell, welches er in nur

drei Monaten während seiner Ausbildung beim saatengrünen Unternehmen gefertigt hat. Fotos: Gabriele Grund

eine gemeinsame berufliche Zukunft vorstellen kann.

Neben »Global Players« aus der Region, wie Miele, Bertelsmann, Mohn Media, Beckhoff Automation, Landmaschinen Claas und Hella waren auch zahlreiche renommierte Regio-Unternehmen, wie Steinel, Kemper, Kraft, Kuper,

Rietbergwerke, RMW Wohnmöbel, Virus Fenster, Landmaschinen Kockerling, Lübbering, Lüning, MBB Fertigungstechnik, Reiling, Nüßing, Nobilia, Venjakob, Schulte, und Gustav Wolf sowie kleine Gartenbaubetriebe vertreten. »Wir bieten berufliche Perspektiven« (Firma Tönnies in Rheda Wiedenbrück), »Vielseitige Durchstarter gesucht« (Firma Kuper aus Rietberg), »Licht an für die Karriere« (Hella in Lippstadt), »Gestaltete Deine Zukunft mit uns« (Rietberger Möbelwerke), »Unser Team sucht neue Player« (Pfleiderer), »Die Welt war noch nie so unfertig – Pack mit an« (Kreishandwerkskammer Gütersloh) und »Miele macht den Unterschied – Mit Euch« waren nur ein Teil der vielen, oftmals sehr großflächigen Slogans, mit denen um Auszubildende geworben wurde.

Zwischen den Karriereberatungen an den stets dicht umlagerten Ständen von Bundeswehr, Justiz und Polizei, waren auch zwanglose Gespräche mit Auszubildenden aus den unterschiedlichsten Firmen zu beobachten, die jungen

Interessierten aus erster Hand ihre persönlichen Erfahrungen und Arbeitsanforderungen berichteten. »Ich spreche zu Beginn lieber Gleichaltrige, die schon in der Lehre sind und mir deshalb glaubwürdig erzählen was ihre Arbeit ausmacht, als dass ich den

Firmenchef vor mir habe, der mir glanzvolle, marketinggeprägte Ausbildungsverprechen macht«, sagte Leonard Harding aus Rheda-Wiedenbrück. Der 18-Jährige möchte gerne Airbus-Pilot werden. »Sollte das nicht klappen, wäre auch Polizist vorstellbar.«



Für die Jugendlichen auf Jobsuche ein spannendes Event: Auf der Berufe-Messe gibt es viel Neues zu sehen. Fotos: Gabriele Grund



Sie freuten sich über den Zuspruch (von links): Sascha Stiller (Hella), Thomas Hönemann (Organisator), Bernd Berle (Organisator), Frank Wedekind (Leiter Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule) und Matthias Stolper (Rektor Gymnasium Nepomucenum (GNR)).

Grünröcke sammeln fürs Hospiz

St.-Jakobus-Schützen: Heinz Gassei wird zum Ehrenschießmeister ernannt

Rietberg-Mastholte (WB). Die St.-Jakobus-Schützenbruderschaft hat einen neuen ersten Schießmeister. Alle 147 Anwesenden stimmten für ihren Schützenbruder Hubert Gelhäut. Der nach 26 Jahren ausgeschiedene erste Schießmeister Heinz Gassei wurde einstimmig als Ehrenschießmeister in den Ehrenvorstand aufgenommen.

Der erste Brudermeister Martin Beckmann begrüßte in der Gast-

stätte Adelmann auch den amtierenden König Martin Niermann. Bei den Wahlen wurden außerdem die folgenden Wahlergebnisse durch die Wahlhelfer notiert: Als zweiter Brudermeister wurde Christoph Ahrens mit 139 Stimmen im Amt bestätigt. Zweiter Schießmeister wurde Thomas Hemfort mit 147 Stimmen.

Neben diesen wichtigen Wahlen standen die Wiederwahlen des zweiten Geschäftsführers auf der

Tagesordnung. Diesen Posten hat ebenfalls Thomas Hemfort inne.

Während der Wahlen fand eine Hutsammlung für das Kinder- und Jugendhospiz Balthasar in Olpe statt. Dabei kamen 920,09 Euro zusammen.

Der erste Brudermeister Martin Beckmann stellte nach dem Abendessen und den Jahresberichten den Antrag, Heinz Borgmeier als ehemaligen Chef der Fahnenoffiziere in die Ehrenkom-

panie aufzunehmen. Die Versammlung war sich einig und stimmte diesem Antrag zu.

Die aktuellen Mitgliederzahlen der Schützenbruderschaft: 1. Kompanie: 409 Schützen; 2. Kompanie: 427 Schützen; 3. Kompanie: 382 Schützen; Jungschützenkompanie: 217 Schützen; Ehrenkompanie: 54 Schützen; Spielmannszug: 62 aktive Spielleute. Insgesamt 1.551 Schützen und aktive Spielleute.



Nach der Wahl (von links): 2. Schießmeister Thomas Hemfort, Ehrenschießmeister Heinz Gassei und 1. Schießmeister Hubert Gelhäut.



Zufriedene Gesichter (von links): Christoph Ahrens, Sascha Sudahl, Udo Brokherm, König Martin Niermann, Heinz Borgmeier, Dominik Bartels, Martin Niermann und Heinz Gassei.

Männer wählen Vorstand neu

Rietberg (WB). Die Kath. Männergemeinschaft St. Marien Varenzell lädt alle Mitglieder zur Generalversammlung am Sonntag, 25. Februar, in die Gaststätte Kleinemeier um 11 Uhr ein. Für die sonntäglichen Kirchgänger empfiehlt die Gemeinschaft am Vorabend eine hl. Messe in einer der Kirchen des Pastoralverbundes Neuenkirchen aufzusuchen. Es erfolgt eine Übersicht über das abgelaufene Jahr und die Aktivitäten 2017 und 2018. Auch Vorstandswahlen stehen auf der Agenda. Alle Interessierten sind eingeladen.

Kinderkleidung in Hülle und Fülle

Rietberg (WB). Zu einer Kinderkleidungs-Börse lädt das Team des Kindergartens Varenzell am Samstag, 24. Februar ein. Diese Börse bietet vorsortierte Kinderklamotten an. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr werden Kleidung in den Größen 50 bis 176, sowie Schuhe, Babyausstattung, Autositze und Kinderwagen angeboten. Außerdem ist Umstandsmode zu erwerben. Schwangere dürfen mit einer Begleitperson bereits ab 13.30 Uhr stöbern. Eine Cafeteria wird ebenfalls eingerichtet.